

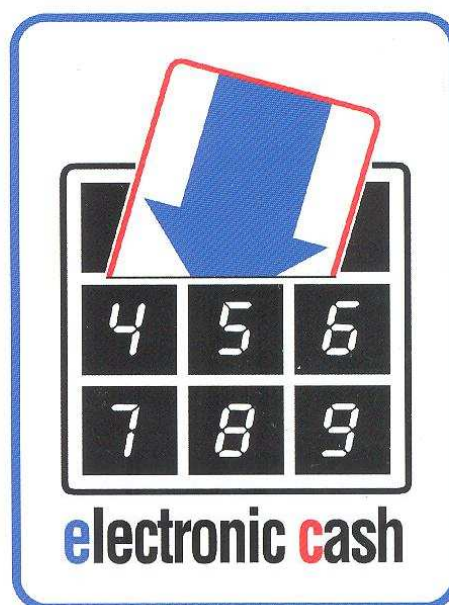
Bargeldloses Kassieren – Sicherheit und Bürgerservice

In Bürgerbüro, Standesamt, Gewerbe- und Ordnungswesen fallen zahlreiche gebührenpflichtige Leistungen an. Zugleich sind die Gebühren beispielsweise für Pässe und Ausweise erheblich gestiegen, so dass der Kunde oftmals von der Höhe des zu zahlenden Betrages überrascht wird und ggf. das notwendige Bargeld nicht zur Hand hat. Das Gros der Bürger führt jedoch eine „EC-Karte“ (neuer: Girocard) als Zahlungsmittel mit sich.

Kann der Mitarbeiter im Amt diese anstelle Bargeldes annehmen, entfallen für den Kunden lästige Zusatzwege zum Geldautomaten. Insbesondere vermeidet er aber doppelten Prozessaufwand innerhalb seines Hauses: Die Kartenzahlung erweist sich als effektiver Service und aktive Entlastung.

Weiterhin mindert der elektronische Zahlungsverkehr mögliche Risiken im Bargeldgeschäft. Die verringerte Geldmenge erhöht zudem die Kassensicherheit, besonders in Bereichen mit starkem Publikumsverkehr. Sicherheit bieten die unterschiedlichen EC-Verfahren ebenfalls dem Kassenanmt: automatisierte Lastschrift mit Zahlungsgarantie sowie Pinpad oder Hardwareterminal mit Pin-Eingabe garantieren den Zahlungseingang.

Viele Verwaltungen und deren Einrichtungen legen Wert auf die optimale Einbindung des bargeldlosen Bezahlens in das laufende Kassengeschäft, das eine moderne



Gebührenkassensoftware umfassend abbildet. Diese ermöglicht es der Behörde variable Zahlarten und Leistungen abzubilden und erlaubt neben automatisierten Tages-, Wochen- und Monatsabschlüssen umfassende Auswertungen jederzeit ad hoc zu erzeugen – z.B. nach variablen kombinierten Kriterien wie Ämtern, Bereichen, Leistungen, Konten, Haushaltsstellen und Zeiträumen. Die EDV Ermtraud GmbH betreut bundesweit Anwender mit Lösungen für das bar und bargeldlos bezahlen und steht gerne als Ansprechpartner zur Verfügung.